

## Protokoll Sitzung Elternrat

<b>Ort:</b>	Tagesschule Laupen
<b>Datum:</b>	18.02.2025
<b>Zeit:</b>	19:00 bis 20:00 Uhr
<b>Teilnehmende:</b>	Cornelia Marschall (Sitzungsleitung), Carole Fasel (Schulleitung), Laura Scherz, Daniela Meuwly, Sophie Baeriswyl (Protokoll), Marlies Caputo, Kathrin Zenhäusern, Michèle Bernasconi, Nadine Peng, Dana Bodmer, Severin Scherler, Marc Witschi, Nicole Bürgi, Sabine Ulrich, Regula Pürro, Thomas Günthard
<b>Entschuldigt:</b>	Stefanie Juker, Ricardo Fonseca, Sandra König
<b>Abwesend:</b>	-

### 1. Begrüssung

durch Cornelia.

### 2. Mitteilungen

#### 2a) Infos von der Schulleitung:

##### Allgemeiner Schulbetrieb

- Die **persönlichen I-Pads für Schüler\*innen** werden gemäss dem Beschluss des Gemeinderates auf Antrag der Bildungskommission ab den 5. Klassen mit Vereinbarung verteilt. Dieser «Systemwechsel» hat natürlich trotz sehr ausführlicher, durchdachter Vereinbarung zwischen Schüler\*innen/Eltern und Schule Fragen ausgelöst.
  - Der Gebrauch Zuhause wird im Sinne eines Arbeitsgerätes/Lehrmittels empfohlen und kann viele Vorteile bringen, aber natürlich gibt es auch Fälle, in denen der Gebrauch Zuhause nicht sinnvoll ist. Das entscheiden gemäss Nutzungsvereinbarung die Lehrpersonen, Eltern können dahingehend aber auch mit den Lehrpersonen Kontakt aufnehmen.
  - Haftungsfragen:
    - Gerät wird beschädigt / geht kaputt wegen unsachgemässer/fahrlässiger Nutzung = Haftpflicht der Nutzer\*innen bzw. deren Eltern greift (anvertrautes Fremdeigentum).
    - Diebstahl in der Schule = Diebstahlversicherung der Schule greift - es muss sofort der Lehrperson gemeldet werden.
    - Diebstahl zu Hause = Diebstahlversicherung der Eltern greift (anvertrautes Fremdeigentum) – es muss eine Meldung an die Lehrperson und die Polizei erfolgen.

## Protokoll Sitzung Elternrat

- Regula war etwas überrumpelt mit der Entscheidung betreffend Abgabe der I-Pads. Es kamen viele Fragen auf, z.B.: Was kann man Zuhause gegen eine übermässige Nutzung machen? Darf man als Eltern das Gerät wegnehmen? Wie kontrollieren die Lehrpersonen in der Schule, ob die Schüler\*innen das Richtige machen? Gemäss Carole liegt der Gebrauch Zuhause in der Verantwortung der Eltern. Es darf entsprechend auch weggenommen werden, wenn dies die Situation erfordert. Wenn in der Schule ein sachgemässer Gebrauch bei einzelnen Schüler\*innen nicht funktioniert, dann wird es auch da Konsequenzen haben.
- Sowohl im 2024 wie auch im 2025 mussten die **Schneetage** inkl. Verschiebedatum abgesagt werden. Die Schulleitung hat einen Auftrag zur Evaluation des Konzeptes gegeben (Problem: Beim aktuellen Konzept mit Schlitteln, Skifahren und Eislaufen müssen zu viele Faktoren zusammenpassen, damit der Tag durchgeführt werden kann).

### Zu einzelnen Klassen

- Die 8. Klassen waren im Skilager, es gab keine Unfälle.
- Aktuell gibt es sehr viele längere und kürzere Ausfälle von Lehrpersonen. Das Finden von Stellvertretungs-Lösung ist jeweils herausfordernd, konnte bisher aber nahezu immer gedeckt werden (teilweise verbunden mit einem Ausfall von IF-Lektionen, wenn tragbar für Klasse).
- Kommunikation bei Stellvertretungen: Bei kurzfristigen Vertretungen werden die Eltern nicht offiziell informiert (es fehlt schlichtweg die Kapazität dafür). Bei längeren und/oder weiter voraussehbaren Vertretungen werden die Eltern grundsätzlich von Seiten Schulleitung offiziell informiert. Bei Fragen zu Vertretungen/Ansprechpersonen dürfen sich die Eltern natürlich jederzeit an die anwesenden Lehrpersonen der Klasse oder an die Schulleitung wenden.

### Zirkuswoche

- Michael Gfeller wird mit dem Rokja Team eine Sirup-Bar (analog Sommerfest) organisieren und spannt hier bereits die Oberstufenschüler\*innen ein.
- Ein ergänzendes Angebot (Kaffee, Tee, Wasser – die Sirup-Bar soll nicht mit Süssgetränken konkurrenziert werden), süsses/salziges Gebäck, Bier?) wäre toll. Die Snacks könnten über die Eltern der Schüler\*innen allgemein angefragt werden und auch Helfereinsätze könnten so in Form einer Umfrage an alle Eltern gehen. Die Schulfest-Crew des Elternrates übernimmt die Organisation der Getränke und die Einteilung der Helfer\*innen.
- Es wird vier Vorstellungen mit je 360 Plätzen geben. Sinnvoll wären entsprechend entweder zwei Verkaufsstationen oder ein grösserer Stand mit drei bis vier Helfer\*innen vor und nach der Vorstellung sowie während der Pause.

## **Protokoll Sitzung Elternrat**

- Carole sendet genauere Infos zu den Zeiten an die Verantwortlichen des Elternrates.
- Evtl. können Kinder im Rahmen des Ateliers «Bauchladen» beim Verkauf und den Vorbereitungen unterstützen. Details klären sich am 12. März; da wird auch entschieden, welche Ateliers zu Stande kommen.

### **2b) Bildungskommission (Biko):**

- Marlies hat in der Bildungskommission den Platz von Ricardo übernommen.
- In der Letzten Sitzung war Vandalismus seitens Oberstufenschüler\*innen Thema. Ein Zugriff auf Kameras ist in diesem Zusammenhang nur möglich, wenn eine Anzeige vorliegt.

## **3. Projektinfos**

### **3a) Schulfest 2025**

Die Schulfest-Crew des Elternrates ist auf Kurs. Es konnte inzwischen eine Lösung für das Catering gefunden werden: Die Feldküche (für Schweizer Menus) und Lamom-Kitchen (für asiatische Gerichte). Der Rest bleibt wie bis anhin, sprich der Elternrat organisiert die Kaffeestube, Getränke und Hot-Dogs. Daniela und Michèle werden auch über Mittag in der Kaffeestube sein.

Ab 14:00 können neu alle Kinder die Attraktionen nutzen. Dana ist wiederum verantwortlich für die Rollerbahn.

Ein Brief an die Eltern mit der Bitte um Mithilfe folgt. Anschliessend wird die Einsatzplanung gemacht. Auch die Schüler\*innen der 9. Klassen werden wieder unterstützen.

### **3b) Elternbildung**

Marc schlägt den 20. Mai als Termin für den nächsten Event vor. Als Alternative wird der 27. Mai diskutiert, so dass der Anlass nicht zu nahe an der Zirkuswoche liegt. Marc klärt dies ab. Inhaltlich wird es um Suchverhalten in Zusammenhang mit Smartphones und sozialen Medien gehen.

### **3c) Verkehrsprävention**

Die Verkehrssituation bei der Baustelle erscheint sicher, Michèle sieht aktuell keinen Handlungsbedarf.

### **3d) Nachhilfeunterricht**

Marlies berichtet, dass die Flyer angepasst wurden und es nun einen Pool an Personen gibt, die bei Bedarf Lektionen übernehmen können.

# Protokoll Sitzung Elternrat

## 4. Varia

### 4a) Bedarfsabfrage Verpflegung Räbeliechtliumzug

Gemäss Cornelia wird die Klapp-Bedarfs-Abfrage nach der Sportwoche gemacht. Marlies hat mit der Feldküche das Datum des Räbeliechtliumzugs provisorisch reserviert.

### 4b) Ausblick Elternrat Schuljahr 2025 / 2026

Dana und Sophie werden im Sommer den Elternrat verlassen.

### Nächste Sitzung:

Die Sitzung wird aufgrund einer Kollision mit Loupe fiiret auf den Donnerstag, 24. April (19:00 Uhr), verschoben.

Laupen, 27. Februar 2025

Protokoll: Sophie Baeriswyl